

Steirerkrone

Der Besuch der Kaiserin

In Teil eins der „Attems-Saga“ ging es
bei der styriarte auf allen Ebenen rund

Die Kaiserin kommt! Und nichts ist bereit. Also brennt der Hut nicht nur bei Graf Attems, der sich durch die Aufführung einer Oper in der Gunst der Herrscherin verbessern will. Was die in Wien können, das kann die Steiermark allemal!

Rund um die historisch verbrieftete Visite Maria Theresias hat Thomas Höft diese turbulente Geschichte entworfen. Und die hat alle Zutaten für eine veritable Seifenoper. Im Erdkeller des Grazer Palais Attems putzen die Stubenmädln und -burschn des HIB.art.chor zu Volksweisen das Silber-

besteck, mit allerlei Theater wird sich in den Räumen darüber eingekleidet, der Affäre der Gräfin mit dem Troubadour zu Klängen der Viola da Gamba gelauscht und schlussendlich in der Alten Universität die Proben zur Oper verfolgt. Ob das gut gehen wird? Allein die Beteiligung von Adrian Schwarzstein als Impresario lässt für das standesgemäße Gelingen der Oper nichts Gutes erwarten – für das Publikum allerdings reichlich Unterhaltung, wie sie auch schon der Vorabend brachte. Mehr zur Fortsetzung morgen! R. Schwarz